

- [25076.] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M. suchen:
 Dubois-Maisonnette, Introduction à l'étude des vases antiques.
 Inghirami, Pitture di vasi fittili.
 Gerhard, etruskische und campanische Vasenbilder. 1843.
 Lanzi, dei vasi antichi dipinti.
 Pigafetta, Relazione dell' assedio di Parigi ecc. Roma 1591 u. Bologna 1591.
 Reichardt, Relation de son voyage à Paris en 1792.
 Corda, Icones fungorum. T. 1. apart.
- [25077.] **S. Calvary & Co.** in Berlin suchen folgende landwirthschaftliche Werke und erbitten directe Offerten:
 Bericht über den landwirthschaftlichen Theil der Pariser Ausstellung. Bd. 1. (Salviati, Erzeugnisse des Pflanzen- u. Thierreichs.)
 Centralblatt für Agriculturchemie. Cpl. u. einzeln.
 Dunkelberg, der Landwirth als Techniker. Journal für Landwirthschaft. Göttingen 1866—74. Cpl. u. einzeln.
 Mittheilungen der mährisch-schles. Gesellschaft für Ackerbau 1866—74. Cpl. u. einzeln.
 Stammer, Jahresbericht über Zuckersfabrikation 1866—74. Cpl. u. einzeln.
 Versuchstationen. Chemnitz. 1—10. Bd. und einzeln.

- [25078.] **Friedrich Schneider** in Leipzig sucht:
 1 Brehm, Thierleben. 3. u. 4. Bd.
- [25079.] **Franz Büching** in Hof sucht:
 Grünwald, Repertorium.
- [25080.] Die **C. F. Voss'sche** Buchh. in Colberg sucht:
 1 Schmidt, F., Weltgesch. 1—3. Bd.
 1 Schöbler, Buch der Natur. Bd. 1.
- [25081.] **Cohen & Sohn** in Bonn suchen:
 Canstatt, Jahresbericht üb. d. Fortschr. d. Pharmacie 1862—65. — Archiv f. Pharmacie 1855—74. — Taschenbuch f. d. Schaubühne. Gotha 1780. — Philosophical Magazine and Journal 1798—1848.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

- [25082.] Ein jüngerer Gehilfe findet sofort Stellung. Offerten unter Beifügung der Zeugnisse erbitte direct. Photographie erwünscht.
 Bartenstein, 1. Juli 1875.
Adolf Pfeffel.
- [25083.] Wir suchen zum sofortigen Antritt einen brauchbaren, mit guten Zeugnissen versehenen, nicht zu jungen Gehilfen für die Expedition unseres Verlages. Gehalt 1200 M. Offerten direct per Post.
Loße & Radler in Dresden.

- [25084.] Ende September d. J. wird in unserer Buchhandlung die erste Gehilfenstelle frei, zu deren Besetzung wir einen militärfreien, bescheidenen jungen Mann, von nicht unangenehmem Aeussern, im Alter von etwa 25 Jahren suchen, welcher wohlverfahren im Sortiment, gewandt im Verkehr mit dem Publicum, an Ordnung und Genauigkeit, sowie an sauberes, nettes Arbeiten gewöhnt, durchaus verlässlich und im Besitze einer gefälligen, deutlichen Handschrift sein muss. Gehalt fürs erste Jahr monatlich 60 fl. oe. W. und zu Ablauf desselben eine angemessene Entschädigung für die Kosten der Herreise.
 Wir suchen ferner einen dritten Gehilfen, welcher neben der Mitwirkung beim Handverkauf etc. hauptsächlich die Führung der Buchhändler-Conti zu besorgen hätte. Derselbe muss mit dieser Arbeit bereits vertraut, im Besitz einer sauberen, gefälligen Handschrift, an Ordnung und Genauigkeit gewöhnt und durchaus verlässlich sein. Der Eintritt kann event. sofort erfolgen.
 Gehalt im ersten Jahre monatlich 55 fl. oe. W. Nach Ablauf desselben wird eine angemessene Entschädigung für die Kosten der Herreise geleistet.
 Gef. Offerten nebst Abschrift der Zeugnisse erbitten wir direct per Briefpost.
 Graz, Steiermark, 1. Juli 1875.
Aug. Hesse's Buchhandlung (August Zimmermann).

[25085.] Ich suche einen tüchtigen, gut empfohlenen Gehilfen, der an selbständige und zuverlässige Thätigkeit gewöhnt ist. — Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum und flotte saubere Handschrift Bedingung. Salär vorläufig 1200 Mark.
 Offerten erbitte direct.
 Hof.
Franz Büching.

[25086.] Ich suche auf 1. August a. c. einen im Sortiment erfahrenen Gehilfen. Es wollen sich jedoch nur solche Herren melden, die etwas zu leisten im Stande sind und durchaus gute Zeugnisse aufweisen können.
 Gehalt den gegenwärtigen Zeitverhältnissen angemessen.
 Offerten mit Photographie erbitte mit directer Post.
 Ulm a/D.
Stettin'sche Buchhdlg. (Ragel).

[25087.] Für ein Verlagsgeschäft in Wien suche ich zum baldigen Antritt einen zweiten Gehilfen. Gehalt zum Anfang 70 fl. monatlich, bei längerem Verweilen und bei Zufriedenheit Zulage. Offerten erbitte.
 Leipzig, 30. Juni 1875.
Wilhelm Opetz.

[25088.] Zu baldigstem Antritte wird für ein Leipziger Commissionsgeschäft ein tüchtiger jüngerer Gehilfe gesucht.
 Kenntniß des Commissionsgeschäftes ist erwünscht.
 Offerten unter S. & K. # 3. befördert die Exped. d. Bl.

Gesuchte Stellen.

[25089.] Ein älterer, gut empfohlener Gehilfe, rascher und sicherer Arbeiter, sucht dauernde Stellung in einem Verlags- oder Commissionsgeschäft. Eintritt nach einigen Monaten.
 Offerten unter O. F. befördert die Exped. d. Bl.

[25090.] Für einen jungen Mann mit sauberer Handschrift und regem Fleiße suche ich eine Stelle als Gehilfe in einer größeren Sortiments-handlung, wo ihm Gelegenheit geboten ist, sich in der französischen Sprache zu vervollkommen.
 Eintritt 1. October, eventuell auch früher.
Feodor Bilisch in Schmalkalden.

[25091.] Ein gut empfohlener Gehilfe, gegenwärtig als Sortimenter in einem lebhaften Geschäft thätig, sucht pr. 1. October a. c. eine gleiche Stellung.
 Suchender ist militärfrei und besitzt genügende Kenntnisse der alten und neuen Sprachen.
 Offerten sub K. S. # 7. befördert Herr **E. F. Steinacker** in Leipzig.

[25092.] Ein junger, 27 jähriger Buchhändler, geborener Berliner, wohlverfahren in allen Arbeiten seines Berufes, sucht zum October Stellung in einer Berliner Handlung, Verlag oder Sortiment.
 Er würde vorzugsweise auf ein Placement reflectiren, welches ihm die Aussicht eröffnete, in einigen Monaten mit nicht unbedeutender Anzahlung als Associé einzutreten oder das Geschäft allein käuflich zu übernehmen.
 Gef. Offerten sub R. M. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[25093.] Ein akadem. gebildeter Mann (28 Jahre alt), der von der Druckerei bedeutende, vom Buchhandel einige Kenntniß besitzt, sucht eine Stelle in einem größeren Verlagsgeschäft wissenschaftlicher Richtung, in der er zunächst, unter persönlicher Leitung des Principals, sich die nothwendigen buchhändlerischen Kenntnisse aneignen könnte, um späterhin die selbständige Führung des Geschäfts zu übernehmen. Offerten unter H. K. 13. durch die Exped. d. Bl.

[25094.] Ein in Leipzig anwesender Gehilfe, Norddeutscher, 32 Jahre alt, sucht baldigst eine Stellung für Buchführung od. Auslieferung u. dergl. in einem Verlage Leipzigs. Bei nicht sofort möglichem Engagement würde derselbe gern bis zum Termin der Anstellung für den betreffenden Posten als Volontär eintreten. Gef. Offerten sub C. K. 10. wird die Exped. d. Bl. gütigst befördern.

Besezte Stellen.

[25095.] Den geehrten Bewerbern um die Stelle in meinem Geschäft theile ich hierdurch mit, daß die Stelle vergeben ist, und danke zugleich bestens für die gef. Offerten.
 Leipzig, 1. Juli 1875.
Fr. Wilh. Grunow.

Bermischte Anzeigen.

Romane!

[25096.] Verleger von guten neuen Romanen (keine neuen Auflagen) werden gebeten, sofort nach Erscheinen ein Expl. à cond. einzusenden.
 Sonneberg, 1. Juli 1875.
Ernst Meyer's Buch- u. Kunsthandlg.

[25097.] Eine Berliner Verlagshandlung sucht sofort einen wissenschaftlich gebildeten Corrector für ein grösseres periodisches Unternehmen (Monatsschrift).
 Gef. Offerten werden umgehend durch die Exped. d. Bl. sub E. H. P. 2. erbeten.